

Ideen für IHR ZUHAUSE IM WINTER

Gold ist gesetzt in der Festtagszeit –
kombiniert mit Violett wirkt es
besonders magisch. Und modern!

Perfekt für Konfekt Die
ikonische „Kubus Bowl“ von 1962
gibt es jetzt in klein, 14 x 14 x
14 cm, ca. 190 Euro (by Lassen).



Ein Beet im Bett

Wer auch im Winter nicht auf
Sommernachtsträume verzichten
mag, setzt auf blühende Bett-
wäsche! „Living Colors Rosa“, ab
ca. 250 Euro (Schlossberg).



Fein gemacht! Ein Armreif,
englisch „Bangle“, war die
Inspiration für die gleichnamige
Glasserie von LSA. Im 2er-Set,
ab ca. 28 Euro (Amara).



Roomservice auf die elegante Art

Wenn ein Tablett eine Haushaltshilfe
ist, dann ist dieses hier ein Butler.
Adventstee, stilvoll serviert auf
verspiegelter Fläche, ca. 105 Euro
(Gate Noir by Greengate).

76%

der Deutschen
zünden im Advent
Kerzen an. Der
schnellste Weg zur
Gemütlichkeit!

Quelle: Weihnachtsstudie vom
Handelsunternehmen QVC
und Onlineportal Statista.



Aromen zum Abschalten

Pudrige Irisnoten und würziger Safran –
zwei kostbare Ingredienzien, die zusammen
einen entspannenden Duft ergeben.
„Aqua Colonia“ ca. 22 Euro (4711).



TISCH-SCHMUCK

Schalen sind nicht nur ungeheuer praktisch, sondern
im besten Falle Juwelen für den Tisch – wie „Olala“,
die Kupferglanz mit Farbkraft vereint. In vier Tönen und
zwei Größen erhältlich, ca. 15 Euro (Kare).



Um die Ecke gedacht

Lesen, lümmeln, loungen – Récamierensofas sind vielfältig und
herrlich kommunikativ! „Luna“ überzeugt außerdem
durch seinen weichen Bezug: Samt in einem gedimmten Fliederton.
280 x 88 x 184 cm, ca. 1500 Euro (Westwing Now).

TIPP

Weihnachtsduft

**Orangenschalen und
Zimtstangen** mit

Wasser aufkochen, schon
breitet sich in
der ganzen Wohnung
Festtagsaroma aus!

HIGH TEA

Das grafische Muster zitiert die byzantinische Architektur, die Farben erinnern an Edelsteine: Vornehmer serviert die Queen ihren Tee auch nicht. Service „Byzance“ aus Fine Bone-China, ab ca. 36 Euro (Wedgwood).



„Ich liebe Lichterketten und hänge sie in der Adventszeit überall auf – auch in Schlafzimmer und Küche.“

Inès de la Fressange in ihrem Style-Guide „Pariser Chic – Wohnen mit Esprit“, 256 S., 32 Euro (Kneesebeck).



Li-la-Lieblingssessel Die schwingvolle Form ist inspiriert von den 50ern und kommt nie aus der Mode. „Houston“, ca. 680 Euro (Home 24).



Wahlheimat

Wenn sie schon nicht draußen grünen, blühen und duften können, dann bitte sehr in dieser prächtigen fein gerillten Porzellanvase. Ihr dunkles Violett schmeichelt dem Grün der Blumen und die Kugelform bietet ihnen einen sicheren Hafen. „Hammershöi“, ca. 55 Euro (Kähler Design).



Machte ihre Liebe zum Tee zum Beruf: Bernadine Tay ist Gründerin der Website quinteessential.co.uk

„Jeder Schluck ein Abenteuer“

Die Tee-Designerin arbeitet auch für das britische Label Wedgwood

Frau Tay, wie wird man Tee-Expertin?

Ich bin in Singapur geboren und mit einer Mutter aufgewachsen, die Tee liebte. Schwarzen Tee kochte sie zum Beispiel mit Orangen auf. Für meine Schwester, meine Tante und mich war es ein beinahe heiliges Ritual, abends bei Tee und Kuchen mit ihr zusammensitzen.

Was fasziniert Sie an Tee?

Ähnlich wie bei Weinen wird beim Tee der Charakter durch Anbaugelände, Klima und Zubereitung geprägt. Aber der Geschmack ist auch abhängig davon, was die Pflanze im Laufe ihres Daseins erlebt hat. Es ist also immer wieder überraschend, wie das Aroma eines Tee ausfällt.

Sie empfehlen Tee nicht nur zum Trinken.

Tee ist ungeheuer vielseitig. Aufgrund seiner aufregenden Geschmacksnuancen macht Tee sich zum Beispiel hervorragend in Suppen oder selbst gemachten Marmeladen. Auch beim Räuchern von Huhn oder Fisch ist Tee ideal.

Und welcher Tee passt jetzt im Winter?

Diesen Winter gibt es eine Novität: „The Rooibos Latte“, Rooibostee mit Milch. Ein natürlich süßes Getränk, das ein wunderbar wohlige Gefühl vermittelt. Und ganz ohne Koffein.“ (Wedgwood-Tee über kitchen-cabinet.de)